



PUZZLE 8+1 THE CITY

Große doppelseitige Bildkarten

Mit diesen großen doppelseitigen und besonders stabilen Bildkarten können die Kinder viele Entdeckungen machen: Auf der einen Seite lernen sie 8 Transportmittel kennen, wenn sie jeweils die richtigen 4 Puzzleteile zusammensetzen. Wenn sie die gleichen Teile auf der anderen Seite verwenden, können sie ein großes Bild von einer Stadt voller Leben entstehen lassen.



8 MINI-PUZZLES

Um das Spiel und das Erkennen der einzelnen Figuren einfacher zu gestalten, empfiehlt es sich, die Aktivität damit zu beginnen, die Mini-Puzzles der Transportmittel zusammensetzen zu lassen. Dank der Puzzleteile zum Selbstkorrigieren können die Kinder die Bilder vollkommen eigenständig zusammensetzen. Eltern oder ErzieherInnen sollten sich auf wenige einfache Vorschläge beschränken und die einzelnen Aktionen nicht anstelle der Kinder ausführen. Beim ersten Mal (oder wenn die Kinder sehr klein sind) kann die Aktivität noch einfacher gestaltet werden, indem man ein Mini-Puzzle nach dem anderen zusammensetzen lässt und jeweils die Teile mit der richtigen Bildseite nach oben zeigt. Erst im Anschluss daran können alle Teile auf die Spielfläche gelegt werden.

Wir sollten die Kinder stets dazu anregen, die Teile jeweils mit den Bildern auf der Schachtelrückseite zu vergleichen, und dabei ihre Aufmerksamkeit sofort auf die Details eines jeden Bildes lenken. Zum Beispiel weisen wir auf die Räder des Autos, den Helm des Motorradfahrers, die Flügel des Flugzeugs und so weiter hin. Wenn wir merken, dass die Kinder Schwierigkeiten haben, helfen wir ihnen. Wir geben ihnen die richtige Figur und bitten sie, den jeweiligen Abschnitt des entsprechenden Bildes zusammenzusetzen.



DIE TRANSPORTMITTEL

Nach dem Fertigstellen der Mini-Puzzles können wir mit den Kindern spielen und sie mit Fragen zum Erkennen der Transportmittel anregen: „Welches ist das Flugzeug? Wo ist der Motorroller? Und das Feuerwehrauto? Und das Polizeiauto?“ Danach bitten wir die Kinder, sich an die Namen der Fahrzeuge zu erinnern: Zum Beispiel können wir fragen: „Wessen Auto ist das?“ und zeigen dabei auf das Polizeiauto. Oder wir berühren das Mini-Puzzle des Flugzeugs und fragen: „Wie heißt dieses Transportmittel?“.

Dabei sollten wir immer daran denken, mit dem Finger auf den Gegenstand unserer Frage zu deuten. Außerdem sollten wir Informationen über die Welt des Verkehrs hinzufügen: Zum Beispiel können wir erklären, dass das Feuerwehrauto Blaulicht und Sirene hat und damit die Autofahrer warnt, wenn es vorbeifahren muss.



WER LEBT IN DER STADT?

Schließlich können wir das Stadt-Puzzle spielerisch zusammensetzen lassen und dabei genauso verfahren wie bei den kleineren Puzzles. Nach dem Zusammensetzen können wir die Aufmerksamkeit der Kinder auf einzelne Details des Bildes lenken und die charakteristischen Elemente der Stadt beschreiben, sie benennen und ihre Funktionen erklären. So können wir beispielsweise auf die Gehwege, die Ampel und den Fußgängerübergang mit „Zebrastrifen“ zeigen und dabei jeweils das gezeigte Objekt benennen. Oder wir haben Spaß dabei, Geschichten zu erfinden, deren Hauptfiguren die im Bild dargestellten Figuren sind.

Wir beginnen die Geschichten und stellen anregende Fragen, zum Beispiel: „Wer mag dieser seltsame Herr mit Hut und Aktentasche sein? Wo er wohl hingeht?“ Oder: „Wohin könnte die Dame mit dem Hund an der Leine gehen wollen? Und wie mag wohl das Kind heißen, das da mit dem Roller fährt? Meinst du, sie kennen sich?“.

